



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen – einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist im Sachgebiet Intensives Umweltmonitoring der Abteilung Umweltkontrolle im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) über die Fachagentur für nachwachsende Rohstoffe im Förderprogramm Waldklimafonds (WKF) geförderten Verbundvorhabens „**Trockenheitsrisiken im Wald unter Klimawandel**“ (Akronym: TroWaK) / Teilvorhaben D: „**Wasserhaushaltsmodellierung und Schaffung von Modellgrundlagen für Schadpotenziale**“ die Stelle der

Wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

mit 100 % Stellenanteil zum **1.11.2022** befristet bis zum **31.10.2027** zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Prüfung der Modellgrundlagen von LWF-Brook90 zur Simulation des Wasserhaushalts von Wäldern in Deutschland mit unterschiedlichen Bestandes- und Bodeneigenschaften
- Sensitivitätsanalyse von LWF-Brook90 in Bezug auf ausgewählte Modellparameter
- Anpassung von LWF-Brook90 an Wälder in Deutschland mit unterschiedlichen Bestandes- und Bodeneigenschaften durch Erweiterung für die Simulation mehrschichtiger und gemischter Bestände, Einbeziehung von phänologischen Daten sowie Anpassung an grund- und stauwasserbeeinflusste Böden
- Kalibrierung und Validierung von LWF-Brook90 an Waldmonitoringflächen in Deutschland
- Berechnung von Bodenfeuchte und Trockenstressindices zur Abschätzung des Trockenstressrisikos von Wäldern in Deutschland unter Berücksichtigung von Waldstandorten mit biotischen Schadfaktoren
- Berechnung des Sickerwasseraustrags aus Waldgebieten in Deutschland
- Anfertigung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Projektberichten zur Dokumentation der Projektergebnisse

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften, der Hydrologie, der Umweltnaturwissenschaften, der Geoökologie oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Hervorragende Kenntnisse im Bereich Wasserhaushaltsmodellierung von Waldstandorten, bevorzugt mit dem Modell LWF-Brook90
- Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Phänologie, Witterung und Klima
- Sehr gute Kenntnisse der Bodenkunde, insbesondere der Bodenhydrologie
- Gute Kenntnisse in den Bereichen Datenmanagement, geographische Informationssysteme und gängiger Statistiksoftware
- Fundierte Kenntnisse in der Regionalisierung von Umweltdaten
- Erfahrung in der Publikation von wissenschaftlichen und angewandten Veröffentlichungen in deutscher und englischer Sprache
- Vortragserfahrung im Rahmen von Konferenzen im wissenschaftlichen und angewandten Bereich

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Bereitschaft zur fachlichen Fortbildung, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von mobiler Arbeit.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/Datenschutzinfos_Bewerbung.pdf

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 16.09.2022** unter Nennung des Kennwortes „**TroWaK-WM-Wasserhaushaltsmodellierung**“ an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere fachliche Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Dr. Henning Meeseburg (Tel.: 0551 69401-170; henning.meeseburg@nw-fva.de). Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren beantwortet Herr Dr. Georg Leefken (0551 69401-112; Georg.Leefken@nw-fva.de).